

# Mügelner Anzeiger

## Amtliches Mitteilungsblatt



der Stadt Mügeln mit den Ortsteilen Ablaß, Baderitz, Berntitz, Gaudlitz, Glossen, Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Lüttnitz, Mahris, Nebitzschen, Neubaderitz, Neusornzig, Niedergoseln, Ockritz, Oetzsch, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz, Querbitzsch, Remsa, Schleben, Schweta, Seelitz, Sornzig, Wetitz, Zävertitz, Zschannewitz

Freitag  
10. August  
2018  
Nummer 15  
Jahrgang 24

**Impressum Mügelner Anzeiger** · Das amtliche Mitteilungsblatt der Stadt Mügeln und des Abwasserzweckverbandes „Oberes Döllnitztal“ erscheint in der Regel 14tägig und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt · **Herausgeber** Stadtverwaltung Mügeln, Markt 1, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 41 00 · **Verantwortlich für den Inhalt mit Ausnahme des Anzeigenteiles** Bürgermeister Johannes Ecke · **Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck** Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11, info@doberdruck.de

## STADTFEST MÜGELN 17.–19. 8. 2018

### Freitag, den 17. August

21.00–1.30 Uhr Livemusik auf der Bühne und dem Altmarkt 6  
ab 1.30 Uhr Diskomusik auf dem Markt

### Sonnabend, den 18. August

10.00–17.00 Uhr 2. Skat-Stadtpokal des Bürgermeisters der Stadt Mügeln im Ratssaal  
13.00–18.00 Uhr Flohmarkt in der Händlerstraße • Kinderspielzone auf dem Altmarkt  
Oldtimertreff und Geschicklichkeitsspiele in der Ernst-Thälmann-Straße  
Angerbrot und Kaffee auf der Angerterrasse  
Bankentour durch Mügeln, Beginn: 15.00 Uhr, Treffpunkt: Rathaus  
Historische Tour durch Mügeln, Beginn: 17.00 Uhr, Treffpunkt: Museum

### Auf dem Mügelner Markt

14.00 Uhr Eröffnung durch den Bürgermeister, dem Mügelner Schützenverein & dem Mittelalterverein aus Dohna  
14.30 Uhr Programm der Sportgemeinschaft Döllnitztal  
15.00 Uhr Programm der Kita „Grashüpfer“ aus Schweta  
17.00–20.00 Uhr Livemusik mit der Döbelner Band: „Inside of me“  
ab 21.00 Uhr 3. Houseparty mit DIA aka Plattenpussys, FlexX, Siggboy

### Sonntag, den 19. August

10.00 Uhr Bobbycar-Rennen auf dem Anger  
11.00–17.00 Uhr Envia Städtewettbewerb auf dem Altmarkt  
11.00–13.00 Uhr Fröhschoppen mit den Kemmlitzer Blasmusikanten  
13.30–15.00 Uhr Sommerliche Blasmusik mit der Jahnataler Blasmusik  
nachmittags: Historische Postkutsche am Museum  
15.30 Uhr Clown LuLu Lustig auf der Bühne  
16.30 Uhr Kinderkino im Ratssaal & Ausstellungseröffnung in der Rathausgalerie  
18.00 Uhr Konzert in der Stadtkirche St. Johannis: „Ensemble Rosemarie“

### Ausserdem gibt es noch:

Schaustellerbetrieb Pönitz mit Riesenrad und anderen Attraktionen auf dem Anger, Mittelalterlager am Schulplatz & Museum mit Sonderausstellung: 80 Jahr VW Käfer, Mal- & Bastelstraße und Kinderspiele auf dem Altmarkt, Hopseburg in der Dr.-Friedrichs-Straße, Sonderfahrten mit dem „Wilden Robert“ & Fahrtage bei der Feldbahn in Glossen, Herzhaftes vom Grill, leckere Brotspezialitäten, süße Köstlichkeiten, sommerliche Bowle, Cocktails und vieles mehr ...



## Wichtiges im Überblick

**Stadtverwaltung Mügeln, Rathaus, Markt 1, 04769 Mügeln**  
**E-Mail:** Rathaus@stadtmuegeln.de · **Internet:** www.stadt-muegeln.de  
 Telefon (03 43 62) 41 00 · Telefax (03 43 62) 4 10 46

|                 |   |
|-----------------|---|
|                 | Stadtverwaltung                         |
| <b>Montag</b>   | geschlossen                             |
| Dienstag        | 9–12 und 13–16.30 Uhr                   |
| <b>Mittwoch</b> | geschlossen (Termine nach Vereinbarung) |
| Donnerstag      | 9–12 und 13–18 Uhr                      |
| Freitag         | 9–11.30 Uhr                             |

**Stadtbibliothek im Rathaus, Telefon 4 10 31 Neue Öffnungszeiten**  
 Di und Do 10.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, Mo, Mi und Fr geschlossen  
**Heimatmuseum Sa und So 14.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung**

**Bankverbindungen Stadtverwaltung Mügeln**  
**Sparkasse Leipzig:** IBAN: DE46 8605 5592 1520 0037 37  
 BIC: WELADE8LXXX  
**VB Riesa:** IBAN: DE09 8509 4984 0135 2116 05  
 BIC: GENODEF1RIE  
**DKB Leipzig:** IBAN: DE67 1203 0000 0001 3072 63  
 BIC: BYLADEM1001  
**Gläubiger ID** DE 92 ZZZ 00000 116168

**Abwasserzweckverband „Oberes Döllnitztal“, Mügeln Landstraße 4,**  
 Glossen, Frau Röber: Telefon (03 43 62) 23 84 11, c.roeber@azvmuegeln.de,  
 Frau Haubold: Telefon (03 43 62) 23 84 10, e.haubold@azvmuegeln.de,  
 Herr Wache: Telefon (03 43 62) 23 84 12, th.wache@azvmuegeln.de,  
 Fax: (03 43 62) 23 84 14, Mo geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Di 9–12 und 14–16.30 Uhr, Mi geschlossen (Termine nach Vereinbarung),  
 Do 9–12 und 14–18 Uhr, Fr 9–12 Uhr

**Verwaltung städtischer Wohnungen HWV GmbH Döbeln**  
 Reparatur-Tel. (03 43 1) 65 11 **Sprechzeit Büro Mügeln:** Do 16–17.30 Uhr

**Stadtbad 3 24 04 Sportplatz 3 22 02**

**Pfarramt und Friedhofsverwaltung Kirchspiel Mügeln**  
 im Kirchgemeindebüro Mügeln, Johanniskirchhof 5, Telefon 3 24 12  
 Di 9.00–12.00 und 14.30–16.00 Uhr, Do 9.00–12.00 und 14.30–17.30 Uhr

**Sprechzeiten der Krankenkassen:**  
**KKH-Allianz** Herr Klömich, Fr.-Mehring-Straße 15, Di 13–19 Uhr, KKH-Allianz-Briefkasten, www.kkh-allianz.de

**Post-Agentur im Kinder- und Jugendmode-Geschäft Kerstin Unger,**  
**Dr.-Friedrichs-Straße 18:** Mo–Fr 9.00–18.00 Uhr, Sa 9.00–11.30 Uhr

**Bestattungen Regina Jacob:** Dr.-Friedrichs-Straße 52, Mügeln, Tel. 3 25 16  
**Bestattungshaus Katscher:** Zum Lehmburg 3, Mügeln, Tel. 4 42 58  
**Heizung/Sanitär-Störungsdienst Wochenendbereitschaft der Ausbau Mügeln GmbH** nur über Funktelefon (01 72) 3 74 41 66  
**Haustechnik Mügeln, A. Baumert** über Funktelefon (01 75) 1 71 07 56  
**ENVIA Störungsmeldung Strom (kostenfrei):** (0800) 2 30 50 70  
**Störungsmeldung Erdgas (kostenfrei):** (0800) 2 20 09 22

**MITGAS Störungsmeldung (kostenfrei): (0 800) 2 20 09 22 – 24 Stunden**

**OEWA Notfall-Telefon: (0 34 31) 65 57 00 – 24 Stunden**

**Elektro-Notdienst – Zentrale Service-Nummer (0 18 05) 23 24 22**

**BEREITSCHAFTSDIENSTE Vorwahl-Nummern für Oschatz 0 34 35, Dahlen/Calbitz 03 43 61, Wermisdorf 03 43 64, Mügeln 03 43 62**

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST** Praxisdienst an Wochenenden:  
 Sonnabend 9–11 Uhr und 16–17 Uhr, Sonntag 10–11 Uhr und 16–17 Uhr  
 Den **diensthabenden Arzt** bei der Rettungsleitstelle erfragen (siehe Kasten)  
**Ärztlicher Notdienst außerhalb der Praxisöffnungszeiten unter der bundeseinheitlichen und kostenfreien Nummer 116117 zu erreichen (www.116117info.de)**

**ZAHNÄRZTE** Sa, So, feiertags 9–11 Uhr  
**11./12. 8.** Praxis Katharina Schütze, Goethestr. 4, Mügeln, Tel.: 3 23 07  
**18./19. 8.** BAG Axel Kuhne, & Lüder Haase, Bahnhofstr. 17, Dahlen, Tel.: 59 99 02  
**25./26. 8.** Praxis Dr. med. dent. Dagmar Kühne, Franz-Mehring-Str. 10a, Mügeln, Tel.: 3 14 44

**APOTHEKEN – Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.00 Uhr**

**11. 8., 17. 8., 23. 8., 29. 8.** Apotheke Oschatz West, Telefon 9 87 89 60  
**12. 8., 18. 8., 24. 8., 30. 8.** Linden-Apotheke Oschatz, Telefon 9 88 66 20  
**13. 8., 19. 8., 25. 8., 31. 8.** Löwen-Apotheke Oschatz, Telefon 9 20 23 0  
**14. 8., 3. 9., 9. 9., 15. 9.** Markt-Apotheke Mügeln, Telefon 3 24 46  
**15. 8., 21. 8., 10. 9., 16. 9.** Apotheke am Marktkauf Oschatz, Tel. 9 02 80  
**16. 8., 22. 8., 28. 8., 17. 9.** Schwanen-Apotheke Wermisdorf, Tel. 5 22 29  
**20. 8., 26. 8., 1. 9., 7. 9., 13. 9.** Löwen-Apotheke Dahlen, Telefon 5 00 15  
**27. 8., 2. 9., 8. 9., 14. 9.** Apotheke am Altmarkt Oschatz, Tel. 9 3 23 90

**Alle Angaben ohne Gewähr!**

**Polizeiposten Mügeln**  
**Rathaus Mügeln, 1. OG, Zimmer 20**  
**Sprechzeiten:**  
**Dienstag 10.00–14.00 Uhr,**  
**Donnerstag 13.00–18.00 Uhr**  
**Telefon: (03 43 62) 4 10-24**

**Polizeirevier Oschatz 0 34 35 / 65 00**  
**Polizei-Notruf 110**  
**Rettungsdienst und Feuerwehr 112**  
**Notarzt (Rettungsleitstelle) 03 41 / 5 50 04 40 00**

## Bekanntmachungen

Stadtverwaltung Mügeln Mügeln, 9. 8. 2018

### Bekanntmachung

Zur öffentlichen Sitzung des Stadtrates zu Mügeln am **Donnerstag, dem 16. 8. 2018 um 19.00 Uhr** lade ich recht herzlich in den Bürger- und Ratssaal Mügeln ein.

#### **Tagesordnung:**

##### **A. Öffentlicher Teil**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 21. 6. 2018
2. Bekanntgaben, allgemeine Informationen
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Lieferung von Atemschutztechnik für die Freiwillige Feuerwehr

5. Beratung und Beschlussfassung zu einer außerplanmäßigen Auszahlung für den Erwerb eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr
6. Beratung und Beschlussfassung zu außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für den Erwerb von Ausrüstungsgegenständen für die Freiwillige Feuerwehr
7. Beratung und Beschlussfassung über den Verkauf von Flurstück 401/1, Gemarkung Mügeln (Rudolf-Breitscheid-Straße 1)
8. Beratung und Beschlussfassung über den 5. Nachtrag Bauhauptleistungen Geoportal Bahnhof Mügeln
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Freianlagen Geoportal Bahnhof Mügeln
10. Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
11. Anfragen der Stadträte

##### **B. Nicht öffentlicher Teil**

Mit freundlichen Grüßen  
 gez. Johannes Ecke, Bürgermeister





## Teil 4 Geopark - Reihe: Entdecker aufgepasst!

# Entdecker aufgepasst!

### Teil 4: Mügeln bekommt ein Geoportal

Im dritten Teil unserer Reihe haben wir erklärt, was die Döllnitzbahn und der Wilde Robert mit dem Kaolin zu tun haben. Nun wissen wir, wie das Kaolin zu früheren Zeiten in die Welt hinausgeschickt wurde. Heute übernehmen das große Lastkraftwagen.

Der Wilde Robert dampft dennoch an speziellen Fahrtagen und wenn die Diesellock mal eine Pause einlegt. Schüler gelangen so täglich von Mügeln nach Schweta und Oschatz und zurück. Die Bahn fährt ihre Gäste ebenfalls nach Nebitzschen, Glossen und Kemmlitz. Ein Besuchermagnet ist neben der jährlichen Bahndammwanderung das Bahnhofsfest am zweiten Septemberwochenende. Künftig soll auch an allen anderen Tagen der Bahnhof zum Besucher-Highlight werden. Im zweiten Teil der Reihe wurde bereits erwähnt, dass am Mügeln Bahnhof ein neues Geoportal entstehen soll. Dieses widmet sich vor allem dem Thema Kaolin.

Teil 1: Die Zeit der Supervulkane bis zum Entstehen des Geoparks Porphyrland

Teil 2: Erlebnisreise durch die Geoportale der Region

Teil 3: Der „Wilde Robert“ und das Kaolin

Teil 4: Mügeln bekommt ein Geoportal

Teil 5: Von GeoRangern und Entdeckertouren

### Von der Idee zur Umsetzung

Zur Planung eines „Erlebnisbahnhofs“ fand bereits im Mai 2012 ein erster Workshop unter der Leitung des ILE-Regionalmanagements statt. Ziel war es, den ehemals größten Schmalspurbahnhof Europas wieder mit neuem Leben zu füllen und für Besucher attraktiv zu machen. Die Teilnehmer diskutierten zahlreiche Ideen und beschlossen: Der Bahnhof wird zu einem Geoportal, also zu einem Besucherinformationszentrum des Geoparks Porphyrland. Das Portal widmet sich dem Kaolin und dessen Vorkommen sowie der Förderung in der Vergangenheit und Gegenwart.

Entwurf des künftigen Bahnhofareals

Bild: © PlanerNetzwerk PLAN.NET & Lars Heschkars



[www.doellnitzbahn.de](http://www.doellnitzbahn.de)  
[www.stadt-muegeln.de](http://www.stadt-muegeln.de)



[rathaus@stadtmuegeln.de](mailto:rathaus@stadtmuegeln.de)  
Telefon Stadt Mügeln: 034362 41031



Der Geopark „Porphyryland. Steinreich in Sachsen“ ist seit Dezember 2014 als einer von 16 Nationalen GeoParks in Deutschlands zertifiziert und soll die einzigartige erdgeschichtliche Entwicklung unserer Region für Bewohner und Besucher erlebbar machen. Künftig wird im neuen Geoportal auch die spannende Geschichte der Mügelner Region erzählt.

Das Entwicklungskonzept des Geoportals für die Förderung durch LEADER, stammt vom PlanerNetzwerk PLA.NET aus Kemmlitz. 2016 präsentierte Holger Schilke, Regionalmanager für die LEADER-Regionen „SachsenKreuz+“ und „Zweistromland-Ostelbien“, den Ausbau des künftigen Geoportals. Weitere Beteiligte wie das Bauplanungsbüro Schmidt, die Döllnitzbahn, Hoschkara Design & Multimedia, GEOMontan, Mediation & Marketing, der Geopark Porphyryland e.V. und die Stadt Mügeln kümmern sich um die Umsetzung bis zur geplanten Eröffnung im 2. Quartal 2019.

### Die Bauphase beginnt

Der Ausbau des Bahnhofs beginnt 2016. Von November bis April standen die Dacharbeiten im Vordergrund. Die kalten Temperaturen sorgten für eine Pause auf der Baustelle. Nach Ostern 2017 wurden die Bauarbeiten wieder aufgenommen.

Es gab viel zu tun, bis es im März 2018 zum ersten offiziellen Rundgang auf der Baustelle kam. Organisiert durch die Leipziger Tourismus und Marketinggesellschaft, trafen an zwei Tagen jeweils eine Gruppe interessierter Touristiker der Region am Mügelner Bahnhof ein, um sich über das Geoportal zu informieren. Im Frühjahr überzeugten sich Frau Dr. Mallast und Frau Schladitz von der Wirtschaftsförderung von den Fortschritten im Bahnhof.

Kurz vor den Sommerferien 2018 sind die Gewerke mit dem Rohbau fast fertig und die Planung für die Innen- und Außengestaltung geht in die Ausschreibung.



Besuch der Baustelle im März 2018



Besuch der Baustelle im April 2018



Besuch der Baustelle im Juni 2018



Die Eröffnung des Mügelner Geoportals: Schmalspurbahnhof Mügeln, ist am 30. 6. 2019 geplant.

Text: SV Mügeln mit freundlicher Unterstützung der Geopark-Pressestelle, Bilder: © Kerstin Helbig

### Mehr Informationen zum Geoportal:

Stadtverwaltung Mügeln

Markt 1, 04769 Mügeln

Telefon: 034362 41012

E-Mail: [rathaus@stadtmuegeln.de](mailto:rathaus@stadtmuegeln.de)



[www.doellnitzbahn.de](http://www.doellnitzbahn.de)  
[www.stadt-muegeln.de](http://www.stadt-muegeln.de)





Telefon Döllnitzbahn: 034362 32343  
Telefon Stadt Mügeln: 034362 41031

## Erneuerung Straßenbeleuchtung (energetische Sanierung) Mügeln, Dr.-Friedrichs-Straße und Bahnhofstraße

Seit Juni 2017 erfolgt die Erneuerung Straßenbeleuchtung (energetische Sanierung) in Mügeln, Dr.-Friedrichs-Straße und Bahnhofstraße. Den Auftrag erhielt die Firma Elektro-Teichmann aus Mügeln.

Möglich wird die Maßnahme durch das Förderprogramm:

VwV Investkraft „Brücken in die Zukunft“

|   |  |   |
|---|--|---|
|  <p><b>Wir fördern<br/>kommunale<br/>Investitionen</b></p> |  <p><b>Brücken in die<br/>Zukunft</b><br/><small>koordiniert durch das Sächsische<br/>Staatsministerium für Umwelt und<br/>Landwirtschaft</small></p> | <p>Diese Maßnahme wurde gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages,</p> <p>sowie durch den Freistaat Sachsen aufgrund des durch den Sächsischen Landtag beschlossenen Sächsischen Investitionsstärkungsgesetzes</p> |
|---|--|---|

Maßnahme: Erneuerung Straßenbeleuchtung (energetische Sanierung)  
Mügeln, Dr.-Friedrichs-Straße und Bahnhofstraße

Träger des Vorhabens: Stadt Mügeln

### Schulen und Kindereinrichtungen

#### **WICHTIG!**

**Anmeldung der Schulanfänger für alle drei Grundschulen der Stadt Mügeln Grundschule „Tintenklecks“ Mügeln,  
Grundschule „Auf der Höhe“ Neusornzig,  
evangelische Grundschule Apfelbaum  
für das Schuljahr 2019/2020**

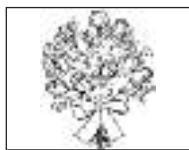
Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2019/2020 findet

**am Donnerstag, dem 16. 8. 2018  
in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 und  
von 13.00 bis 18.00 Uhr**

im Zimmer 7 (im Dachgeschoss) der Stadtverwaltung Mügeln bei Frau Dörte Eberhardt statt. Sollten Sie aus zwingenden Gründen nicht zu diesem Termin erscheinen können, setzen Sie sich bitte telefonisch mit Frau Grütz-macher in Verbindung (Telefon 03 43 62/ 4 10 13). Anzumelden sind unter Vorlage der Geburtsurkunde und gegebenenfalls Nachweis zum Sorgerecht (bei getrennt lebenden Eltern) alle in Mügeln wohnhaften Kinder, die bis zum 30. Juni 2019 das 6. Lebensjahr vollenden. Eine vorzeitige Anmeldung ist möglich für Kinder, die bis zum 30. September 2019 6 Jahre alt werden. Frühzeitig können Kinder auf schriftlichen Antrag der Eltern eingeschult werden, die bis zum 31. Dezember 2019 das sechste Lebensjahr vollenden. Auch vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder müssen erneut angemeldet werden.

*Stadtverwaltung Mügeln*

## Altersjubilare August 2018



**Die Stadt Mügeln gratuliert all ihren Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit**

|                   |              |        |          |
|-------------------|--------------|--------|----------|
| Thomas, Brigitte  | Mügeln       | 10. 8. | 80 Jahre |
| Hubain, Kurt      | Mügeln       | 12. 8. | 95 Jahre |
| Naumann, Karin    | Niedergoseln | 12. 8. | 75 Jahre |
| Claus, Inge       | Mügeln       | 14. 8. | 75 Jahre |
| Werner, Wolfgang  | Glossen      | 15. 8. | 70 Jahre |
| Golzsch, Günter   | Mügeln       | 16. 8. | 85 Jahre |
| Auer, Gerlinde    | Paschkowitz  | 17. 8. | 90 Jahre |
| Woyan, Johanna    | Seniorenheim | 20. 8. | 90 Jahre |
| Pietsch, Günter   | Mügeln       | 20. 8. | 80 Jahre |
| Häling, Ilka      | Schweta      | 23. 8. | 75 Jahre |
| Grimmer, Brigitte | Ablaß        | 24. 8. | 75 Jahre |
| Bronisch, Claus   | Glossen      | 24. 8. | 70 Jahre |
| Höfling, Bernd    | Mügeln       | 24. 8. | 70 Jahre |
| Köhncke, Regina   | Mügeln       | 25. 8. | 70 Jahre |
| Pechnig, Manfred  | Mügeln       | 26. 8. | 85 Jahre |

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsätze:

#### FF Niedergoseln

Am 5. 7. 2018 in der Zeit von 12.24 Uhr bis 16.00 Uhr  
Brand eines privaten Holzlagers in Oschatz/OT  
Schmorkau

4 Kameraden im Einsatz

Am 10. 7. 2018 in der Zeit von 10.56 Uhr bis 15.30 Uhr  
Beseitigung einer Ölspur S31 Höhe Gewerbegebiet Niedergoseln

4 Kameraden im Einsatz

Am 18. 7. 2018 in der Zeit von 16.32 Uhr bis 17.30 Uhr  
Ödlandbrand in Nebitzschen

7 Kameraden im Einsatz

#### FF Schweta

Am 9. 7. 2018 in der Zeit von 20.15 Uhr bis 20.37 Uhr  
Beseitigung eines Wespennestes in Oetzsch

3 Kameraden im Einsatz

#### FF Mügeln

Am 1. 7. 2018 in der Zeit von 17.07 Uhr bis 17.45 Uhr  
Brand eines Straßengrabens auf der S 41 Bernitz Richtung Limbach

19 Kameraden im Einsatz, 1 Kamerad im Gerätehaus

Am 3. 7. 2018 in der Zeit von 15.35 Uhr bis 16.45 Uhr  
Brand von Ödland Baderitz Richtung Poppitz

13 Kameraden im Einsatz, 1 Kamerad im Gerätehaus

Am 5. 7. 2018 in der Zeit von 11.07 Uhr bis 17.00 Uhr  
Brand am Bahndamm mit Übergriff auf Gebäude

8 Kameraden im Einsatz, 4 Kameraden im Gerätehaus

Am 10. 7. 2018 in der Zeit von 11.18 Uhr bis 13.00 Uhr  
Beseitigung Ölfilm auf Gewerbestraße bis Tankstelle

4 Kameraden im Einsatz, 1 Kamerad im Gerätehaus

Am 18. 7. 2018 in der Zeit von 16.35 Uhr bis 17.30 Uhr

Brand eines Straßengrabens und Feld in Mügeln, Neusorge Richtung Nebitzschen

15 Kameraden im Einsatz, 3 Kameraden im Gerätehaus

Am 20. 7. 2018 in der Zeit von 19.38 Uhr bis 20.15 Uhr  
Beseitigung von Ölflecken auf der Blumenstraße in Mügeln

12 Kameraden im Einsatz, 3 Kameraden im Gerätehaus

#### FF Ablaß

Am 29. 7. 2018 in der Zeit von 6.17 Uhr bis 7.30 Uhr

Baum lag quer über Hauptstraße in Kemmlitz

5 Kameraden im Einsatz

## Heimatspflege und Brauchtum

### Größte Dürre seit Jahrzehnten

Der Sommer im Jahre 1947 wird als „Jahrhundertsummer“ bezeichnet. In der Zeitung „Neues Deutschland“, die Ausgabe vom 21. August 1947, ist Folgendes zu lesen: „Während die Temperaturen in den nächsten Tagen 30 Grad nicht mehr überschreiten dürften, ist bisher eine größere und ergiebige Beregnung weiter Landstriche noch immer nicht zu erhoffen, wird von maßgebender Stelle erklärt.“ Die große Dürre, die in manchen Teilen Deutschlands bereits seit Mai besteht, lasse allmählich katastrophale Auswirkungen befürchten. – Soweit diese Mitteilung.

Bereits der strenge Winter 1946/47 hatte unmittelbar nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges gravierende Spuren hinterlassen, denn es mangelte bei der Bevölkerung hauptsächlich noch immer an Nahrungsmitteln und Brennstoffen.

Seit Mai blieben auch in unserer Region die Niederschläge aus und die Pegel der Flüsse sanken so stark, wie schon seit Jahrzehnten nicht mehr. In der Elbe kamen Hungersteine zum Vorschein. Sie sind bei Niedrigwasser im Flußbett sichtbar und oft mit Jahreszahlen oder Inschriften versehen, um an ein Niedrigwasser zu erinnern.

Infolge der Trockenheit wurde auch das Trinkwasser knapp, manche Brunnen versiegten ganz. In der Landwirtschaft ging das Grünfutter schnell zur Neige, es reichte nicht zur Heugewinnung für den Wintervorrat und der nächste Aufwuchs war spärlich.

Durch die sehr niedrigen Düngerkontingente war sowieso schon ein magerer Ertrag aller Kulturen zu erwarten. Zu alledem gab es noch eine große Feldmausplage. Diese Nager waren nicht nur auf den Rüben- und Kartoffelfeldern zu Gange, sondern auch auf allen Getreideflächen. Getreide wurde damals noch teilweise mit der Sense oder mit dem Mähbinder gemäht, denn es gab ja noch keine Mähdrescher.

Die Getreidegarben wurden zu sogenannten Puppen auf dem Feld zum Nachreifen aufgestellt, ehe sie in die Scheune eingefahren werden konnten. In diesen Getreidepuppen kletterten die Mäuse bis an die Ähren und verursachten hier große Schäden. Selbst beim Einfahren steckten die Nager noch in den Garben und kamen somit in die Scheunen und schroteten dort immer weiter. Ich kann mich als Elfjähriger noch gut an diese Plage erinnern.

Für den Stoppelsturz haben die Bauern ihre Schälplüge mit Bruchsteinen beschweren müssen, um in den hart ausgetrockneten Lößboden zu kommen. Selbst die Feldmäuse konnten nur wenige Zentimeter tief ihre Nester wühlen, die der Schälplug dann an die Oberfläche brachte, für mich sehr eklig.

Noch schwieriger wurde es beim Pflügen für die nächste Aussaat. Der Boden war so hart, dass es keine Egge, Schleppe oder Walze schaffte die Klumpen zu zerkleinern. Sehr oft gingen die Bauern mit Rodehacke oder mit einem Hammer am langen Stiel und zerschlugen die großen Klumpen, um dann das Saatbett vorbereiten zu können.

Ende August 1947 musste der Winterraps in den staubtrockenen Boden. Aus fachlicher Sicht war das für die Bauern unmöglich, aber der staatliche Anbauplan schrieb es so vor, denn er war Gesetz. Gesetzlich waren auch Pflichtablieferungen (genannt Soll) von allen Produkten, ohne Wenn und Aber. Da zählte auch nicht, dass bei



jedem Landwirt, für sein Vieh und seine eigene Versorgung, Bedarf bestand, das „Soll“ hatte vor allem Vorrang.

Von den Ländern der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) hatte Sachsen-Anhalt 1947 noch die besten Voraussetzungen. Die Ernte fiel hier besser aus, da es nicht so eine anhaltende Trockenheit gab. Es ist zu lesen, dass verfügt wurde Brotgetreide, Futtergetreide, Kartoffeln, Schlachtvieh und andere Produkte für die anderen Länder der SBZ, für Berlin und auch für andere westliche Besatzungszonen bereitzustellen. Nur durch zusätzliche Getreideimporte war es möglich, die Lebensmittelversorgung in der SBZ bis zur nächsten Ernte zu sichern. Zehntausende Einwohner aus den Städten und Industriezentren versuchten auf dem Land durch Tauschgeschäfte zusätzlich an Lebensmittel zu kommen, auch der Schwarzmarkt blühte. Die Schwarzmarktpreise lagen am 26. Juni 1947 bei 1000,00 RM (Reichsmark), für einen Zentner (50 kg) Weizen, 200,00 RM für einen Zentner Kartoffeln, 30,00 RM für ein Pfund (500 g) Weizenmehl, 50,00 RM für ein Glas eingekochtes Fleisch oder Wurst und 5,00 RM für ein Ei.

*Siegfried Tietze*

## Aus dem Vereinsleben

### Liebe Senioren und Gäste,

zu unserer Fahrt am Dienstag, dem 14. 8. 2018 nach Annaberg-Buchholz, hier die Abfahrtszeiten:

|                                |          |
|--------------------------------|----------|
| Crellenhain                    | 7.00 Uhr |
| Mügeln Busbahnhof              | 7.10 Uhr |
| Mügeln Markt                   | 7.15 Uhr |
| Mügeln Edeka                   | 7.20 Uhr |
| Mügeln Döbelner Str.           | 7.30 Uhr |
| Allen viel Spaß an diesem Tag. |          |

*Der Vorstand*

## Heimatverein Mogelin

### 4. Fahrradtour des Heimatverein Mogelin

Am Sonntag, dem 15. Juli hatte der Heimatverein Mogelin zu seiner 4. Fahrradtour eingeladen. Diesmal ging es zu den zahlreichen Teichen im Wermisdorfer Wald, der zudem in diesem Jahr noch zum „Waldgebiet des Jahres“ in Deutschland gekürt wurde.

32 Radler trafen sich am alten Penny-Markt, um an diesem Unternehmen teilzunehmen. Das Angebot wurde sogar auf drei Routen erweitert. Die Hauptsächliche bis zum Kirchenteich mit 43 km, dazu noch eine Mittlere von 23 km bis zum Karlsteich/Silbersee und für Familien mit kleinen Kindern eine verkürzte von 12 km. Diese fehlten allerdings an diesem heißen Sommertag! So entschieden sich die Teilnehmer für die Variante bis zum Kirchenteich.

Nach einer kurzen Einweisung ging es dann los. Über Schleben, an Seelitz vorbei erreichte die Kolonne das Waldgebiet. Nach dem die frisch asphaltierte Staatsstraße S 41 überquert wurde, ging es bis zum Silbersee den Butterweg entlang. Dieser See ist eigentlich nach dem Förster Karl Redlich Karlsteich benannt. Warum sich in der Bevölkerung der Name Silbersee durchgesetzt hat, ist leider nicht bekannt! Von da aus ging es auf der „Acht“, die Lampersdorfer, die Collmer und die Luppaaer Straße kreuzend zu den von der Wermisdorfer Fisch GmbH bewirtschaften Waldteichen. Idyllisch ist die Natur um den Häuschen-, Zeisig-, Doktor- und Kirchenteich sowie um die Dreiteiche. Leider konnten wir nicht viel über ihre Geschichte in Erfahrung bringen!

Wegen der großen Trockenheit wurden die Radler kaum von Mücken belästigt. Am Parkplatz am Kirchenteich wurde dann Rast gehalten. Bei Knackern mit frischen Brötchen und Radler-Bier konnten sich die Teilnehmer von der Tour erholen. Hier wartete schon Herr Wolfgang Niemann von der Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft. In einem kurzen Vortrag berichtete er über die Erkenntnisse der Ausgrabungen in dem vor hunderten Jahren verlassenen Dorf. Ein kurzer Rundgang führte danach noch zu den rekonstru-

ierten Grundmauern der alten Dorfkirche. Die Zeit war leider für weitere Besichtigungen knapp! Aber die Meisten wollen dieses Freilichtmuseum noch einmal in aller Ruhe besuchen. Dann erfolgte die Rückfahrt nach Mügeln, die mit einem erfrischenden Bier in der Gaststätte „Altmarkt 6“ beendet wurde.

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal bei Herrn Niemann von der Friedrich-Gustav-Klemm-Gesellschaft und bei der Forstverwaltung für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken.

Wir freuen uns schon auf die nächste Radtour im Jahre 2019!

*Andreas Lobe*



Die Kolonne auf der Staatsstraße 41 (A. Lobe)



Kurzer Rundgang im Freilichtmuseum am Kirchenteich (A. Lobe)

## Hallo Sportlerinnen der Rheuma-Liga!

Sommerpause vorbei!

Am 22. 8. 2018 ist wieder Sport – wie gewohnt!

1. Gruppe 16.15 Uhr

2. Gruppe 17.00 Uhr

Bitte 6 Euro Quartal mitbringen.

Am 22. 8. 2018 auch Vorstandssitzung – Grüner Laden.

*i. A. Anita Müller  
Sport frei!*

## Kultur

### Hier findet ihr alle Informationen zum Mügelner Stadtfest

Das komplette Programm und alle Informationen zu Unterkünften und Gastronomie gibt es auch auf der Webseite der Stadt: [www.stadt-muegeln.de](http://www.stadt-muegeln.de)

Fragen zu Parkverboten, Absperrungen und verkehrsrechtlichen Anliegen können an das Ordnungsamt gerichtet werden. Kleiner

Hinweis: Es wird, wie in den vergangenen Jahren, Freitag ab 16 Uhr bis Sonntag 18 Uhr, zu Sperrungen und Parkverboten im Festbereich kommen.

Am Festwochenende fahren die Döllnitzbahn und die Feldbahn die Besucher von A nach B. Fahrzeiten der Döllnitzbahn für das Stadtfestwochenende gibt es unter: [www.doellnitzbahn.de](http://www.doellnitzbahn.de). In Glossen kann dann gleich in die Feldbahn umgestiegen werden: [www.feldbahn-glossen.de](http://www.feldbahn-glossen.de). Am Sonntag bietet die historische Postkutsche am Museum die Möglichkeit zur Fortbewegung. Öffentlicher Nahverkehr unter: [www.mdv.de](http://www.mdv.de)

#### **Auf der Händlermeile (Dr.-Friedrichs-Str./Ernst-Thälmann-Str.)**

\* Alle Flohmarkthändler werden (nicht wie angekündigt auf dem Altmarkt) in der Dr.-Friedrichs-Str. ihren Platz finden. Anmeldungen per E-Mail an: [k.helbig@stadtmuegeln.de](mailto:k.helbig@stadtmuegeln.de) oder per Telefon: **03 43 62/4 10 11**, sind ratsam.

Die Standgebühr ist frei, allerdings gibt es verkehrsrechtliche Dinge zu beachten. Wir bitten daher, die Stände am Vormittag aufzubauen und nach 12 Uhr die Straße nicht mehr zu befahren. Autos müssen außerhalb des gesperrten Bereiches abgestellt werden. Es dürfen keine Fenster und Türen von Händlern und Türen von Bewohnern zugestellt werden. Eine Rettungsgasse für Feuerwehr und Sanitäter sollte gelassen werden.

Des Weiteren möchten wir darüber informieren, dass keine Tiere und Waffen verkauft werden dürfen!

\* Am gesamten Wochenende haben unsere Händler etwas Besonderes vorbereitet. Da die Öffnungszeiten der Händler variieren, hier schon mal ein kleiner Vorgeschmack der gemeldeten Aktionen: Hopseburg, Kaffee und Kuchen, Kinderschminken, Tombola, Töpfermarkt, Mittagstisch-Angebote, Kinderbasteln, eigene Hoffeste, Produkte aus eigener Herstellung, Reisemarkt, Haarkränze basteln, Seifenblasen, Erfrischungsgetränke im Geschäft und vieles mehr ... Auch der Chor ist mit seinem Kuchenbasar wieder mit dabei: <http://thuemmlitzwaldchor.doellnitzalchor.de/>

\* In der Ernst-Thälmann-Straße wird der Motorsportclub Mügeln e.V. den gesamten Sonnabendnachmittag Geschicklichkeitsspiele und einen Oldtimertreff organisieren.

Wer also den Aufruf für die Oldtimer gelesen hat, kann sich gern an Stefan Brink wenden: [www.motorsportclub-muegeln.de](http://www.motorsportclub-muegeln.de)

#### **Am Schulplatz**

\* Für Mügeln-Besucher gibt es unterschiedliche Möglichkeiten auch andere Ecken von Mügeln zu erkunden:

Sonnabend, 15.00 Uhr: Bankentour mit Bernd Brink von „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V., Start: am Rathaus, Ende: am Museum  
Sonnabend, 17.00 Uhr: historische Tour durch Mügeln mit Andreas Lobe vom Heimatverein Mogelin und Leiter unseres Heimatmuseums, Start: Heimatmuseum am Schulplatz

Sonntag: mit der historischen Postkutsche durch Mügeln, Start: Heimatmuseum am Schulplatz

Und wer schon mal am Heimatmuseum ist, darf auch gern die Ausstellung: 80 Jahre VW-Käfer bestaunen. <http://heimatmuseum-muegeln.de/>

\* Für die Mittelalterfans gibt es gute Nachrichten. Der Mittelalterverein aus Dohna und ihr geschätzter Burchardus de Rabinowe, wird auch in diesem Jahr wieder in der Nähe des Museums am Schulplatz sein Lager aufschlagen und uns mit Programmteilen auf dem Markt unterhalten. [www.facebook.com/joerg.recknagel.1](https://www.facebook.com/joerg.recknagel.1)

#### **Auf dem Anger**

\* Kein Stadtfest ohne Attraktionen auf dem Anger! Neben dem Stadtmarketingverein „Meine Bischofsstadt Mügeln“ e.V. ([www.stadtmarketing-muegeln.de](http://www.stadtmarketing-muegeln.de)), die am Sonnabend mit Angerbrot und Angerterrasse locken sowie dem Bürger- und Heimatverein Altmügeln Crellenhain e.V. (<https://heimatverein-altmuegeln.de/>) mit dem jährlichen Bobbycarrennen am Sonntag um 10.00 Uhr – darf unser heimischer Schauspielerbetrieb mit seinen vielen Fahrgeschäften nicht fehlen. Dieses Jahr gibt es sogar ein Riesenrad. <http://schaustellerbetrieb-poenitz.de/index.html>

#### **Auf dem Altmarkt**

\* Am Sonnabend ab 13.00 Uhr und am Sonntag ab 11.00 Uhr präsentiert die Fa. OPTIK RÖTHIG, Am Altmarkt 7, die Einführung der innovativen Augenglasbestimmung in 3D. Auch die Augendruckmessung ist möglich, gratis zum Stadtfest.

\* Freitag- und Sonnabendabend sorgt die Gasstätte Altmarkt 6 für musikalische Unterhaltung auf dem Altmarkt: <https://www.facebook.com/Altmarkt-6-420937621360435/>

\* **Sonnabendnachmittag wird der Altmarkt zur Kinderspielzone. Neben Malen, Basteln, Bücherecke, Spieltische, kann sich gerne so richtig ausgetobt werden. Es gibt noch eine künstlerische Stadtkaktion. Lasst euch überraschen! Kommt vorbei und macht mit!**

\* Am Sonntag darf auf keinen Fall der Envia-Städtewettbewerb fehlen. Um 11.00 Uhr auf dem Mügeln Altmarkt geht es los. Wer sich noch fix anmelden möchte, kann das gern tun: [ivonnefranke@hotmail.de](mailto:ivonnefranke@hotmail.de). Mehr Infos zum Wettbewerb unter: [www.staetwettbewerb.de](http://www.staetwettbewerb.de)

#### **Musikalische Highlights**

\* Wer schon mal schauen möchte, welche LiveBand dieses Jahr Freitagabend zum Stadtfest rockt, kann hier stöbern: [www.rosaband.de](http://www.rosaband.de)

\* Am Sonnabendabend gibt es Livemusik mit der Döbelner Band: Inside of me: <https://www.facebook.com/inside.of.me.doebeln/>

\* Im Anschluss ab 21.00 Uhr startet die 3. House-Night mit DIA aka Plattenpussis, FlexX und Siggboy.

\* Musik gibt es natürlich auch am Sonntag. Was wäre ein Stadtfest ohne Frühschoppen? Dieses Jahr gibt es gleich 2 Blaskapellen. Wir starten mit den Kemmlitzern, die in diesem Jahr ihr 70jähriges Jubiläum feiern und dann kommt die Jahnataler Blasmusik e.V., die uns auch letztes Jahr unterhalten hat. [www.kemmlitzer-blasmusik.de](http://www.kemmlitzer-blasmusik.de) und [www.jahnaonline.de](http://www.jahnaonline.de)

\* Das Abschlusskonzert findet wie jedes Jahr am Sonntag in der Stadtkirche St. Johannes statt: Dieses Jahr: „Ensemble Rosemarie“ [www.kirchenbezirk-leisnig-oschatz.de](http://www.kirchenbezirk-leisnig-oschatz.de)

#### **Eröffnung und Bühnenprogramm auf dem Markt**

\* Sonnabend, 14.00 Uhr starten die Mügeln Schützen ([www.muegeln-schuetzengesellschaft.de](http://www.muegeln-schuetzengesellschaft.de)), Bürgermeister Johannes Ecke und die Mittelalterlichen Rittersleut mit der Eröffnung auf dem Markt. Die Sportgemeinschaft Döllnitztal ([www.sg-doellnitztal.de](http://www.sg-doellnitztal.de)) und die Schwetaer „Grashüpfer“ sorgen für Unterhaltung vor der abendlichen Musik.

\* Sonntag nach der Blasmusik, kommt Clown LULU Lustig auf die Bühne und sorgt mit seinem Programm und den Mitmachaktionen für riesigen Spaß bei den kleinen Zuschauern: [www.lululustig.de](http://www.lululustig.de)

#### **Im Rathaus**

\* Am Sonnabend organisiert Herr Jungnitz vom Lindeneck den 2. Skat-Stadtpokal des Bürgermeisters der Stadt Mügeln im Ratsaal. Anmeldungen und Infos bekommt ihr hier: <https://www.facebook.com/www.lindeneckoschatz.de/>

\* Am Sonntag gibt es im Ratsaal für die, die einfach mal ein wenig Ruhe vom Trubel vor dem Rathaus möchten, einen Überraschungsfilm. Eine Etage höher eröffnen wir für die Kunstinteressierten unsere nächste Ausstellung mit dem Mügeln Fotografen Sven Bartsch.

### **Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß!**

**Aufruf: Nach dem Fest ist vor dem Fest.**

**Du willst dich engagieren und an der Festplanung für 2019 mitwirken, weil du tolle Ideen und Kontakte hast? Dann melde dich unter: [rathaus@stadtmuegeln.de](mailto:rathaus@stadtmuegeln.de)**

### **Letzter Aufruf für den Envia-Städtewettbewerb beim Stadtfest!**

Wie Sie vielleicht schon der Presse entnommen haben, findet im Rahmen unseres Altstadtfestes vom 17. 8. bis 19. 8. 2018 der



Städteettbewerb von enviaM & MITGAS statt. Dazu suchen wir wieder Mitstreiter, die bereit sind, ihre „Energie“ für einen guten Zweck zu spenden und ein Projekt eines gemeinnützigen Vereins zu unterstützen. Von Seiten der Stadt wurden 3 Projekte eingereicht und 2 wurden angenommen:

- **Ballfang-Netzanlage am Beach-Volleyballplatz im Stadtbad**  
– Dieses Projekt wird unterstützt durch die Sportgemeinschaft Döllnitztal e.V. –
- Anlage und Verschönerung der Festwiese  
– Dieses Projekt wird unterstützt durch den Bürger- & Heimatverein Altmügeln/Crellenhain e.V. –

Der Wettbewerb findet in diesem Jahr am Sonntag, dem 19. 8. 2018 auf dem Altmarkt in Mügeln, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr statt. Es stehen auch diesmal zwei professionelle Sportgeräte zur Verfügung: Ein Mountainbike für Erwachsene sowie ein Kinderfahrrad für die Teilnehmer bis 1,50 Meter Körpergröße.

Wir hoffen, dass Sie uns wieder unterstützen und Ihre „Energie“ für einen guten Zweck spenden. Sprechen Sie auch Freunde und Bekannte an. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer.

In der Anlage erhalten Sie eine Rückmeldung, die Sie bitte ausgefüllt bis zum 16. 8. 2018 an unsere Teilnehmeraufstellerin: [ivonnefranke@hotmail.de](mailto:ivonnefranke@hotmail.de).

### Sportler gesucht!

Du bist ein Radsportler und kannst uns unterstützen?

Wir benötigen Radsportler, Kinder und Erwachsene, die im Städteettbewerb der Envia M zu unserem Altstadtfest am 19. 8. 2018 tatkräftig in die Pedale treten.

Jeder Sportler hilft, das gewählte Projekt eines Vereins der Stadt, umzusetzen. Je mehr Kilometer gefahren werden, desto größer ist die finanzielle Ausschüttung der Envia M.

Für die Teilnahme wären wir sehr dankbar. Bitte trage deinen Namen und Adresse, sowie die gewünschte Einsatzzeit in die nebenliegende Liste ein. Wir geben eine Rückinfo zur Teilnahme. Neben der sportlichen Hilfe erwartet Jeden an diesem Wochenende viel Kurzweil und Unterhaltung zum Altstadtfest 17. 8. bis 19. 8. 2018.

Im Namen der Organisatoren bedanke ich mich im Voraus. Anmeldungen sind möglich unter: [ivonnefranke@hotmail.de](mailto:ivonnefranke@hotmail.de)

Johannes Ecke  
Bürgermeister

### Sonstiges



### Torgau erwartet tausende Besucher und Mitwirkende zum „Tag der Sachsen“

Torgau (Nordsachsen). Vom 7. bis 9. September dieses Jahres richtet die Große Kreisstadt

Torgau Sachsens größtes Volks- und Vereinsfest – den 27. „Tag der Sachsen“ – aus.

„Dazu erwarten wir bis zu 250.000 Besucher und mehrere Tausend Mitwirkende“, freut sich Oberbürgermeisterin Romina Barth auf die dreitägigen Feierlichkeiten in ihrer Stadt. „Torgau wird sich den Besuchern und Gästen von seiner schönsten und gastfreundlichsten Seite zeigen.“

Da die Sicherheit der Besucher und Mitwirkenden im Mittelpunkt steht, werden ein innerer und ein äußerer Sperrkreis eingerichtet, welche am Freitag, 7. September, ab 9 Uhr, bis Sonntag, 9. September, bis voraussichtlich 21 Uhr aktiviert sind. Diese Sperrkreise können ohne Berechtigung nicht befahren werden. Allen Mit-

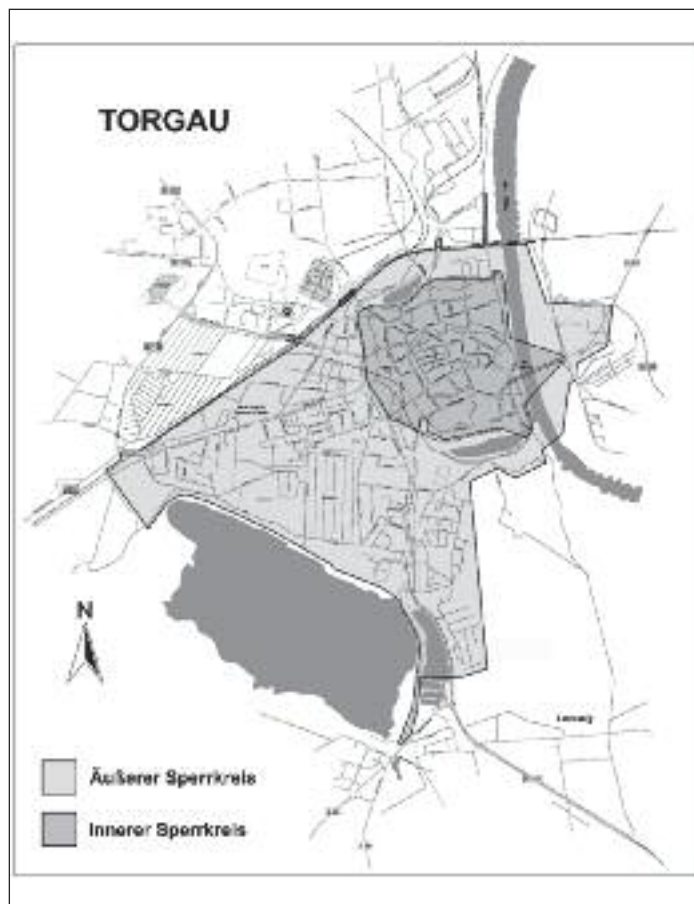
wirkenden werden entsprechende Einfahrtsgenehmigungen mit den jeweiligen Informationsunterlagen noch zeitnah zugeschickt.

**Zudem wird die Elbebrücke in Torgau (B 87; B183) in diesem Zeitraum in beiden Richtungen gesperrt sein. Umleitungen sind weiträumig ausgeschildert. Umleitungsknotenpunkt wird die Elbebrücke bei Mühlberg an der B 182.**

Für die Besucher stehen insgesamt vier Großparkplätze zur Verfügung, die sicher und bequem zu erreichen sind. Von den Parkplätzen verkehren in kurzen Abständen Shuttlebusse ins Festgebiet und wieder zurück, die kostenfrei nutzbar sind. Eine Anreise mit dem öffentlichen Personennahverkehr ist ebenfalls möglich.

**Übrigens: Sämtliche Veranstaltungen zum „Tag der Sachsen“ in Torgau können kostenfrei besucht werden.**

Umfassende Informationen findet man auf [www.tagdersachsen2018.de](http://www.tagdersachsen2018.de) und tagesaktuell auf [www.facebook.com/TagderSachsen](https://www.facebook.com/TagderSachsen). Telefonische Auskünfte erhält man unter 0 34 21 / 7 48-400.



(Sperrgebietskarte): Um die Sicherheit aller am „Tag der Sachsen“ teilnehmenden Besucher und Teilnehmer zu gewährleisten, werden an drei Tagen zwei Sperrkreise um das Festgebiet eingerichtet. Foto: SV Torgau

### Wie sieht es auf dem Feld aus?

Liebe Landwirtschaftsinteressierte, wie in der letzten Ausgabe versprochen, soll es heute um die verschiedenen naturschutzgerechten Anbaumöglichkeiten der Landwirte gehen. Dieser Anbau bzw. Maßnahmen sind für die Bauern freiwillig und werden durch den Freistaat Sachsen finanziell gefördert. Hat der Betrieb sich dazu bekannt, muss er die Programme allerdings 5 Jahre beibehalten. Ist das aus bestimmten Gründen nicht möglich, wird die gezahlte Förderung (auch der vergangenen Jahre) zur Rückzahlung fällig. Bei diesen verschiedenen Möglichkeiten wird außerdem unterteilt in Acker- und Grünland.

Auf dem Ackerland (AL) hat man insgesamt 11 zur Auswahl: Die Anlage von Grünstreifen → d. h. auf dem Feld kann zwischen der Hauptkultur Ackerfutter (Feldgras, Klee gras oder ähnliche Grün-

futter) angebaut werden. Der Anbau muss auf derselben Fläche über die 5 Jahre bleiben und es darf nicht gedüngt werden, auch Pflanzenschutz ist nicht erlaubt.

Streifen-/Direktsaat → Die Maßnahme sollte auf Flächen Anwendung finden, die dauerhaft pfluglos also nicht bodenwendend bearbeitet werden. Die Aussaat der neuen Kulturen erfolgt ohne vorherige Bodenbearbeitung (auch keine Stoppelbearbeitung). Es werden bis zu 50 % der Fläche (Stoppeln der Vorfrucht oder Zwischenfrucht) streifenweise gelockert, worin dann die neue Aussaat erfolgt. Es müssen unbearbeiteten Streifen dazwischen liegend.

Ackerfutter- und Leguminosenanbau → aus der vorigen Ausgabe wissen Sie, dass Leguminosen stickstoffsammelnde Pflanzen sind. Dazu gehören beispielsweise Klee, Erbsen, Bohnen ... Entscheidet sich der Bauer für diesen Anbau, muss er mindestens 10 % seines AL damit bewirtschaften.

Anbau von Zwischenfrüchten → das bedeutet nach Aberntung der Hauptkultur z. B. Raps wird eine Frucht angebaut, die über den Winter auf dem Feld steht. Dieser Aufwuchs darf ab Mitte Februar untergearbeitet werden. Gern werden Pflanzen dafür genommen, die über den Winter abfrieren, wie Senf, Ölrettich ...

Die in 1–4 aufgezeigte Bewirtschaftung dient dem Boden- und Gewässerschutz.

5 a Einjährige Brache → Das Feldstück wird bis Mitte Februar gepflügt oder gegrubbert, der Bauer sagt auch „schwarz gemacht“. Danach erfolgt bis Mitte September keinerlei Bearbeitung mehr. Das sind die Felder, die Sie vielleicht als verwahrlost bezeichnen!

5 b Mehrjährige Brache → Dasselbe Vorgehen wie bei 5 a, nur das diese Flächen wenigsten 5 Jahre brach liegen. Es darf nur aller 2 Jahre zwischen Mitte September und Mitte Februar gepflegt (gemulcht, beweidet) werden.

5c und 5 d ist das Anlegen einer mehrjährigen bzw. einjährigen Blühfläche. Die Saatmischungen sind vorgeschrieben – es müssen mindesten 6 verschiedenen Blühpflanzenarten aus einer vorgeschriebenen Liste verwendet werden. Auch hier ist die Bearbeitungspause (5a) einzuhalten. Auch diese Felder sehen im Herbst nicht sehr schön aus. Allerdings haben sie uns bis in den Sommer hinein mit bunten Farben erfreut. Nutzen aus dieser in 5 beschrieben Formen ziehen zweifelsohne sämtliche Wildtiere incl. Insekten, die Rückzug, Brutgelegenheiten und Nahrung suchen.

6 a und 6 b Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung → es darf kein Mais, Hirse zusätzlich in a kein Raps und Sonnenblumen angebaut werden. Auch auf Düngung und Pflanzenschutz wird verzichtet. Der Getreideanbau aller 2 Jahre ist Pflicht.

Sie können sich vorstellen, dass diese Felder sehr verunkrautet aussehen. Genau das ist gewollt. In a werden wildkrautreiche Äcker gefördert und in b die Vögel der Feldflur.

7. Überwinternde Stoppel → es ist also keine Bequemlichkeit des Betriebes, wenn er nach der Ernte die Stoppeln stehen lässt. Bis 15.02. des Folgejahres muss er es. Mais und Hirse sind dabei ausgeschlossen. Diese Form soll die Nahrung unserer heimischen Vögel bis in den Winter hinein sichern.

Im Übrigen müssen alle Bauern, die diese Förderung nutzen wollen und mehr als 80 ha Acker bewirtschaften, zusätzlich auf 5 ha „Felderchenfenster“ anlegen. Das heißt, es werden bewusst Fehlstellen in die Getreide- oder Rapsfelder eingebracht. Das fällt ihnen, wenn überhaupt nur unmittelbar nach dem Aufgang der Saaten auf. Vielleicht habe Sie bisher gedacht die Drillmaschine war kaputt.

Auch auf dem Grünland (GL) gibt es 8 verschiedenen Zusatzförderungen für besonders naturschutzgerechte Bewirtschaftung. Das ist natürlich auch an bestimmte Bedingungen geknüpft. Das reicht von dem Auffinden von 4 bis 8 bestimmten schutzwürdigen Pflan-

zen auf der Wiese über Biotoppflege mit verschiedenen Erschwerungsgraden bis hin zu vorgeschriebenen Mähterminen. Das naturschutzgerechte Beweiden mit Rindern oder Schafe kann auf bestimmten Wiesen (Kulisse vorgegeben) gefördert werden. Möglich ist auch Brachstreifen auf dem GL anzulegen. In fast allen Fällen sind der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln und das Ausbringen von Stickstoffdüngemitteln nicht erlaubt.

Auch hier ist der Landwirt mindestens 5 Jahre verpflichtet.

*Iris Claassen, Geschäftsführerin Regionalbauernverband Döbeln-Oschatz e.V.*

## DEB INFORMIERT ÜBER AUSBILDUNGEN

### LEIPZIG

Die Wahl des richtigen Berufs ist mit die schwierigste, die Schulabgänger treffen müssen. Hilfe bietet das Deutsche Erwachsenen-Bildungswerk (DEB) in Leipzig am 7. September 2018. Die Berufsfachschulen in der Industriestraße 85–95 laden von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr zum Informationsnachmittag.

Vorgestellt werden die Ausbildungen Altenpfleger (m/w), Erzieher (m/w) und Sozialassistent (m/w).

Schulleiterin Julia Hohlbaum informiert über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie Tätigkeitsfelder und steht für individuelle Fragen der Besucher zur Verfügung. Eine Hausführung bietet zudem Gelegenheit, einen Blick in die Unterrichts- und Praxisräume zu werfen.

### WEITERE INFORMATIONEN UNTER

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK IN SACHSEN, gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit beschränkter Haftung Privates berufliches Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe, Pflege und Sozialwesen des DEB in Leipzig

Industriestraße 85-95

04229 Leipzig

TEL +49(0)341|30 61 04-0 FAX +49(0)341|30 61 04-1

MAIL leipzig@deb-gruppe.org WEB www.deb.de

FB www.facebook.com/DEBLEipzig

## Sächsische Jugendliche brechen wieder alle Rekorde! – 14. Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

„Ich finde den Aktionstag total wichtig, weil mir da immer bewusst wird, dass ich anderen helfen kann. Außerdem finde ich es cool, dabei gleich in verschiedene Berufsfelder reinschauen zu können.“ (Hanna 17, Leipzig)

So wie Hanna, engagierten sich zum Aktionstag rund **34.200 Schülerinnen und Schüler** aus **281 sächsischen Bildungseinrichtungen** für die Aktion „genialsozial“ und erarbeiteten die beeindruckende Summe von ca. **700.000 Euro**.

„Überall in Sachsen haben junge Menschen, Lehrkräfte, Eltern und zahlreiche ArbeitgeberInnen zusammengearbeitet und somit einen wichtigen Teil zum Ganzen beigetragen. Hand in Hand und in gegenseitiger Verantwortung haben sie sich für eine gerechtere Welt stark gemacht – Wir glauben, darin liegt die Kraft, Berge zu versetzen.“, sagt Jana Sehmisch, Programmleiterin „genialsozial“.

Die erarbeiteten Gelder unterstützen Initiativen in **Sachsen und weltweit**. Vier Projekte der Entwicklungszusammenarbeit wurden im Januar von der „genialsozial-SchülerInnen-Jury“ ausgewählt und für eine Förderung empfohlen.

(ausführliche Beschreibung der Projekte unter: [www.genialsozial.de](http://www.genialsozial.de)) Mit **30 %** des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen Schule. Die „genialsozial-lokal-Projekte“ sollen Not, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken. Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere SchülerInnen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder



Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Kinder. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen. Sie kennen Initiativen, Vereine oder Projekte, die gegen Not, Armut und Benachteiligung in Sachsen aktiv sind und unterstützt werden sollten. Dann melden Sie sich bei uns. Im Schuljahr 2018/2019 findet „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am **2. Juli 2019** statt. Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter [www.genialsozial.de](http://www.genialsozial.de)

Pressekontakt:

Jana Sehmisch

Programmleiterin „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

Sächsische Jugendstiftung

Weißeritzstraße 3 – 01067 Dresden

Tel.: 03 51-3 23 71 90 12, Fax: 03 51-32 37 19 09

Mail: [info@genialsozial.de](mailto:info@genialsozial.de)

## Kirchennachrichten

### Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Mügeln mit den Gemeinden Altmügel, Mügel und Schweta

**Sonnabend, der 11. 8. 2018**

10.30 Uhr Schweta, Schulanfang, Pfrn. i. E. Schilke

**Sonntag, der 12. 8. 2018, 11. Sonntag nach Trinitatis**

10.30 Uhr Schweta, Pfrn. Krautkrämer

**Sonntag, der 19. 8. 2018, 12. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Wernsdorf, Familiengottesdienst zum Schulanfang,  
Gemeindepädagogin Luksch/Pfr. Riese

18.00 Uhr Mügel, Konzert zum Stadtfest

**Sonntag, der 26. 8. 2018, 13. Sonntag nach Trinitatis**

10.30 Uhr Mügel, Pfrn. Krautkrämer



### Ev.-Luth. Pfarramt des Kirchspiels Sor- zig mit den Gemeinden Kiebitz, Schre- bitz, Börtewitz, Ablaß, Gallschütz und Sorzig

**Sonnabend, der 11. 8. 2018**

10.30 Uhr Schweta, Schulanfang, Pfrn. i. E. Schilke

**Sonntag, der 12. 8. 2018, 11. Sonntag nach Trinitatis**

9.00 Uhr Sorzig, Pfr. Riese

**Sonntag, der 19. 8. 2018, 12. Sonntag nach Trinitatis**

10.00 Uhr Wernsdorf, Familiengottesdienst zum Schulanfang,  
Gemeindepädagogin Luksch/Pfr. Riese

18.00 Uhr Mügel, Konzert zum Stadtfest

**Sonntag, der 26. 8. 2018, 13. Sonntag nach Trinitatis**

9.00 Uhr Börtewitz

10.30 Uhr Schreibitz, Pfrn. Gildehaus

**Liebe Anwohner der Ernst-Thälmann-  
Straße und der Dr.-Friedrichs-  
Straße!**

**Damit unsere schöne Ortsdurch-  
fahrtsstraße mit den Bepflanzungen  
auch zukünftig so schön bleibt,  
bitten wir Sie mitzuhelfen, dass  
die Bäume und Pflanzen bei die-  
ser extremen Hitze nicht vertrocknen. Bitte  
gießen Sie die Sträucher und Bäume vor Ihrer  
Haustür! Vielen vielen DANK für Ihre HILFE!  
Die Stadtverwaltung Mügeln**

